in der Uebersetzung ausgeblieben. Sonst ift die Sprache edel und gewählt, die Ausstattung schön.

Sigharting.

Pfarrer Fr. Lang.

43) **Don Bosco** und das Dratorium vom heil. Franz von Sales. Lebensbild eines gottbegeisterten Erziehers der Gegenwart. Bon Johann Janssen. Priester des Missionshauses in Steyl. Missions-Druckerei in Steyl. Ladenpreis 30 Pf. = 19 fr.

In Anbetracht bes niederen Preises, des guten Zweckes (der Ertrag fommt dem Missionshause in Stehl zu Gute) und des mit Wärme gesichriebenen Inhaltes kann dieses Büchlein allen denen, welchen eingehendere Arbeiten über Don Bosco's Wirken und Werke nicht zur Verfügung stehen, bestens empfohlen werden.

St. Florian.

Professor Dr. Johann Acterl.

44) **Das Kindlein von Bethlehem.** Ausführliche Betrachtungen über die Menschwerdung des ewigen Wortes und über die heil. Geheimnisse der Kindheit unseres Herrn und Heilandes Jesu Christi. Von P. K. Elemens, Priester des Redemptoristen-Ordens. Mainz, Verlag von Fr. Kirchheim, 1885. 8°. ©. 832. Preis M. 6. = fl. 3.72.

Diese ausgezeichneten Betrachtungen sind ein würdiges Seitenstüff zu des Versassers früherem Werke: "Die Liebe des Gekreuzigten". Sie bieten der gläubigen Seele nicht das Zuckerwerk süßlicher Phrasen und Gesühls- überschwänglichkeit, sondern ein kerniges, nahrhaftes Brod, welches gut gekaut und verdaut in frommer Erwägung oder geistlicher Lesung, sie wahrhaft stärtt und erquickt. Nicht zu wundern —; denn wer aus dem "Buche der Bücher schöpft" und die Mühe nicht schent, in der Goldgrube der Patristik (43 Auctoren werden citirt) zu arbeiten, kann ja nur Gediegenes zu Tage fördern. Auch Prediger sinden darin reichen Stoff sür den ganzen Weihnachtssesstreis. Zwei Erzbischöse, vier Bischöse und ein bischöft. Ordinariat sowie die Ordensobern haben das vortrefsliche Buch gutgeheißen und empfohlen. Linz.

P. Benedict Herzog, Carmelit.

45) Anleitung zur Ertheilung des Erstbeichtunterrichtes, herausgegeben von Gregor Fröhlich, Beneficiat in Schongau. Mit oberhirtlicher Druckerlaubniß. Donauwörth 1886 bei L. Auer. 135 S. 8°. Preis 80 Pf. = 50 fr.

46) Unterricht für die Erstbeichtenden. Im nämlichen Bersage. 31 S. 32°. Preis 10 Pf. = 6 fr.

Diese beiden Schriften gehören zusammen, denn die erstere enthält die Erklärung der letzteren. Letztere ist für die Kinder bestimmt und bietet nebst kurzen Beichtgebeten die Fragen und Antworten, welche die Kinder ihrem Gedächtnisse einzuprägen haben; erstere soll dem Katecheten bei der Erklärung

des Unterrichtes behilflich sein. Der "Unterricht" hat den Borzug einfacher Fassung, wie sie dem Kinde entspricht, und angemessener Kürze; die "Anseitung" zeugt von praktischer Geschicklichkeit in der Behandlungsweise des Stoffes. An einzelnen Stellen könnte vielleicht in Betreff Genauigkeit etwas gebessert werden. Die Arbeit des Herrn Fröhlich ist namentlich jüngeren Katecheten zu empsehlen zur segensreichen Ertheilung des Kinder-Beichtunterrichtes.

Pinswang. Josef Waibl.

47) **Seraphisches Regelbuch** für die Mitglieder des III. Ordens des heil. Baters Franciscus nach der neuen Berfassung Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. von P. Philidert Seeböck, O. S. Fr. 9. Aust. 614 SS. 24°. Salzburg. Berlag von Pustet. Preis brosch. 50 fr. — M. 1.—, geb. 80 fr. — M. 1.50, geb. in Leder und Rothschnitt 1 fl. — M. 1.80. In Partien billiger.

Vorliegendes "Negelbuch" bedarf in neuer Auflage wohl kaum weiterer Empfehlung. Der Umstand, daß dasselbe in verhältnißmäßig kurzer Zeit in neunter Auflage — die mit der achten übereinstimmt — erscheint und weit über 30.000 Exemplare desselben in den Händen der Mitglieder des III. Ordens sind, zeugt wohl am besten für die Reichhaltigkeit, Gediegenheit und Zweckmäßigkeit seines Inhaltes.

Freistadt.

Professor Dr. Rerftgens.

48) Handbüchlein für die Mitglieder der Erzbruderschaft vom heiligsten und unbesleckten Herzen Wariä zur Bekehrung der Sünder mit einem Anhange von Gebeten von P. Philibert Seeböck, O. S. Fr. Mit Approbation des hochwitrdigsten Ordinariates von Brixen und Erlaubniß der Ordensobern. Imsbruck. Bereinsbuchhandlung. 1886. 16°. X, 282. Preis 36 fr. — M. —.72.

Beranlassung zur Herausgabe dieses Bilchleins gab die immer größere Berbreitung der Erzbruderschaft vom heiligsten Herzen Mariä. Der Zweck desselben geht dahin, einen kleinen Beitrag zu liefern zur innigeren Berehrung Maria's, sowie zur Aufmunterung der Mitglieder genannter Erzebruderschaft, die übernommenen Berpflichtungen eifrig zu erfüllen und auch andere für die Theilnahme an den Gnadenschätzen derselben zu gewinnen. Der Name des auf dem Gebieke der ascetischen Literatur rühmlichst des korstegenden Berkschens begründen das Urtheil, daß dasselbe vorzüglich geeignet ist, den vom Berkasser beabsichtigten Zweckzu erreichen.

Freiftadt. Professor Dr. Kerftgens.

49) Theoretische Präses-Schule oder Winke und Rath schläge bezüglich der Gründung und Leitung eines katholischen Gesellen-Vereines. Für Bereinspräsides und